

Friedliche Landschaften im Rathaus

Kunstverein zeigt Werke in Anlehnung an den Meister der Romantik, Caspar David Friedrich

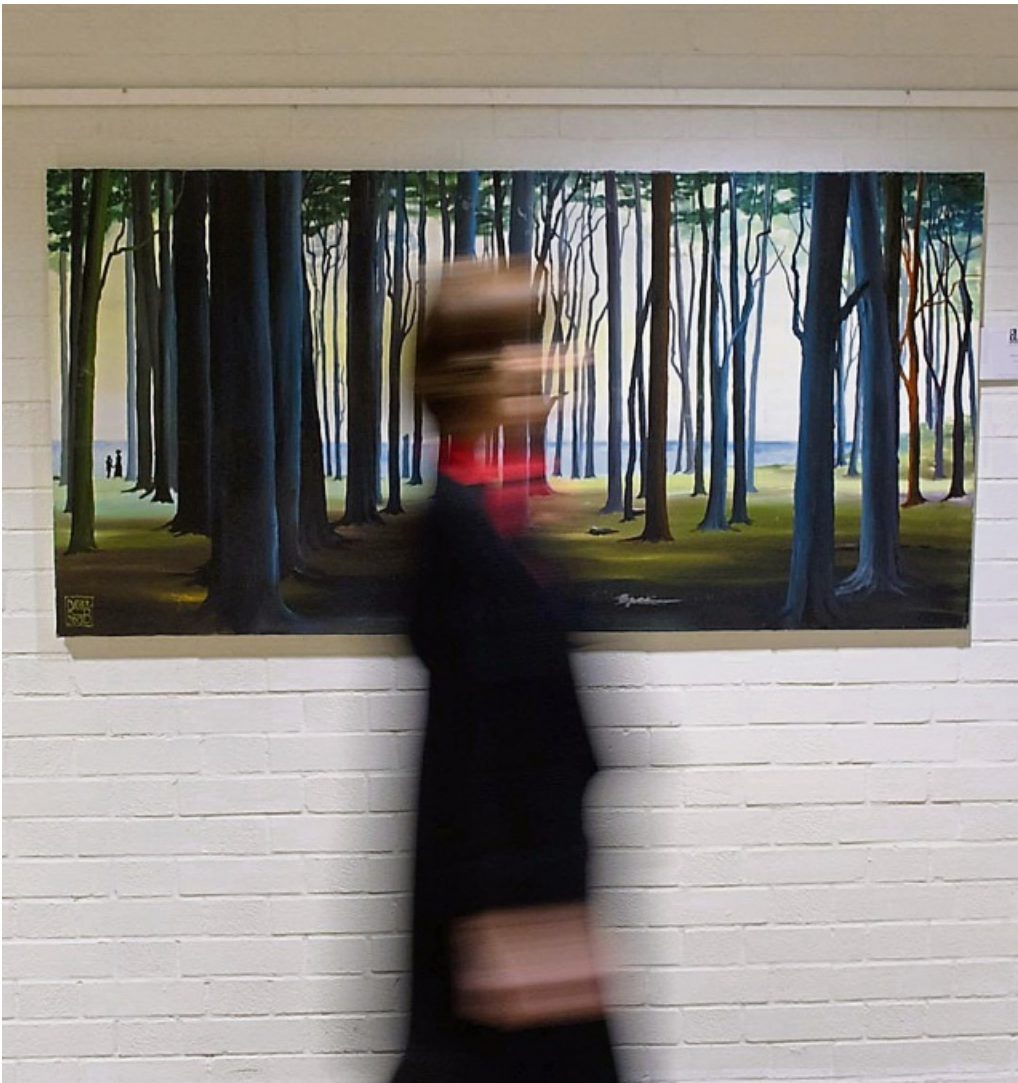
Ottobrunn – 250 Jahre Caspar David Friedrich: Dem Meister der deutschen Romantik (1774-1840) wurde heuer deutschlandweit mit verschiedenen Jubiläums-Ausstellungen gedacht. In Anlehnung an den Maler hat der Kunstverein Ottobrunn (KVO) seiner Jahresausstellung den Titel „Über Stadt und Land – romantische Landschaften“ gegeben. 20 Künstlerinnen und Künstler des KVO zeigen im Ottobrunner Rathaus Werke, die von Sehnsucht an eine intakte Natur und ein friedliches Zusammenleben geprägt sind.

Dass es nicht darum gehe, Caspar David Friedrich zu kopieren, betonte KVO-Vorsitzender Reiner Binsch bei der Vernissage. Vielmehr wolle man den „Ratschlag des Meisters annehmen“, der sich vielfach zur Entstehung von Malerei und Bedeutung von „inneren Bildern“ geäußert hat. „Schließe dein leibliches Auge, damit du mit dem geistigen Auge siehest dein Bild“, zitierte Binsch den Landschaftsmaler. „Dann fördere zutage, was du im Dunklen gesehen, dass es zurückwirke auf andere von außen nach innen.“

Bürgermeister froh über die farbige Bebildung

Das Rathaus mit verschiedenen Ebenen, Aufstellern, Hinweisen oder auch Feuerlöscher sei als Ausstellungsfläche nicht einfach zu bespielen, sagte Binsch, aber man wisse ja, das Gebäude sei „kein Museum“. Hausherr Thomas Loderer freut sich über die neue Ausstellung. „Ich bin froh, nicht mehr auf weiße Wände schauen zu müssen“, sagte er bei der Vernissage.

Die Besucher der Jahresausstellung dürfen etwas Zeit mitbringen, um die großen und kleinen abstrakten wie gegen-



„Jedes wahre Kunstwerk muss ein bestimmtes Gefühl ausdrücken“, sagte Caspar David Friedrich. In Anlehnung hat der Kunstverein seine Jahresausstellung konzipiert.

ROBERT BROUCZEK (3)

ständlichen Werke der 20 Frauen und Männer auf den Etagen des Rathauses zu entdecken. Davon gibt es viel, und es lohnt sich auf alle Fälle, auch um die Ecken zu schauen.

Kleine Aquarelle: Malerin verehrt Albrecht Dürer

Da trifft man beispielsweise auf die feinen kleinen Aquarelle von Friederike Hofmann. Dass die Malerin den Altmeister Albrecht Dürer verehrt, ist

den zarten Abbildungen von Äpfeln deutlich anzusehen. „Immer wieder male sie Äpfel, erläutert Friederike Hofmann. Im Jahresverlauf verändert sich die Farbe von Frühlingsgrün-rosa zu Apfelgrün, Rotgrün-süß bis zu Braungrün-faulig.“ In Pastell hat Helmut Buchwitz „Morningside“ gemalt. Wunderbare Farben, die eine Landschaft andeuten und über Braun, Gelb und Grün liegt im oberen Drittel ein strahlendes Blau – ein rundum positives Bild.

An einer Wand am Treppenaufgang hängt das große querformatige Ölgemälde „Wald im Mondlicht“ von Reiner Binsch. Faszinierend, wie der Maler das Licht darstellt, das zwischen den klaren, hochaufragenden Baumstämmen hervor leuchtet.

Ein Leuchten geht auch von der Ruhmeshalle auf der Münchner Theresienhöhe aus, die Natalia Bereznayk in Öl und mit Goldfolie auf die Leinwand gebracht hat. Unter dem Mondlicht wirkt die Bavaria



Schöne Farbmischung: Häuser im Sonnenaufgang und -untergang.

noch imposanter – und die Stimmung sowie die Atmosphäre werden dadurch verstärkt, dass sich die Szene in einer großen Pfütze spiegelt. „Stimmungswechsel“ lautet der Titel eines Gemäldes von Elke Schäffer-Lürssen. In Acryl mit Sand zeigt die Malerin eine eindrucksvolle Landschaft am Meer mit einem gewaltigen Himmel: Zwischen tiefgrauen Wolken findet sich am Horizont auch ein hoffnungsvolles Fleckchen in hellblau, und hinter einem Wolkenschleier liegt

die Sonne. Wie hat Caspar David Friedrich einst gesagt? „Jedes wahre Kunstwerk muss ein bestimmtes Gefühl ausdrücken.“

BERNADETTE HEIMANN

Die Ausstellung

ist bis Sonntag, 5. Januar, im Rathaus Ottobrunn zu sehen. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr sowie an den Wochenenden jeweils von 11 bis 15 Uhr.

LIONS CLUB

Die Gewinner hinter dem 12. Türchen

Ottobrunn – Während der Adventszeit öffnet der Münchner Merkur jeden Tag ein Türchen des Adventskalenders, den der Lions Club München – König Otto verkauft hat, um mit dem Erlös soziale Projekte, vor allem für Kinder, zu unterstützen. Diese Gewinnerzahlen verbergen sich hinter dem 12. Türchen:

- 1 Gutschein im Wert von 100 Euro von hairfree Institut Unterhaching (Skinfree) **Losnummer: 52, 122, 734, 865, 1060, 2265**
- 1 Gutschein für eine Stressmessung mit Beratung im Wert von 100 Euro von Münchsdorfer Coaching Kinesilogie **Losnummer: 365, 623, 1092, 1991, 2109**
- 1 Gutschein für Kosmetik im Wert von 25 Euro von Turm Apotheke **Losnummer: 1529, 1910**

(Alle Angaben ohne Gewähr)

IN KÜRZE

Familienkonzert: Stradivaris Geschenk

Brunnthal – Ein Familienkonzert ab sechs Jahre unter dem Titel „Stradivaris Geschenk“ von Kim Märkl findet am Donnerstag, 14. November, um 18 Uhr im Musiksaal Brunnthal statt. Es werden Key Märkl (Violine) und das Gitarrenduo Gruber-Maklar spielen. Alex Doro trägt als Erzähler den Text vor. Der Eintritt an diesem Abend 20 Euro (zehn Euro für Kinder bis 12 Jahren). Schüler und Studenten zahlen 13 Euro. Karten gibt es im Rathaus an der Münchner Straße (Tel 0 81 02/ 8 90 12) von Montag bis Freitag zwischen 8 und 12 Uhr sowie an der Abendkasse.

mm

Kabarettabend

Stefan Kröll in Unterhaching

Unterhaching – Stefan Kröll kommt mit seinem Programm „Aufbruch!“ am Samstag, 14. Dezember, um 20 Uhr ins Kubiz nach Unterhaching. Aber was meint er mit Aufbruch? Den Aufbruch eingefahrener Denkweisen? So mehrdeutig wie der Titel sind laut Pressemitteilung auch dieses Mal wieder seine Geschichten, Quer-

verbindungen und Gedankensprünge, die längst zum Markenzeichen der höchst unterhaltsamen Vorstellungen geworden sind. In seinem dritten Soloprogramm wagt der Kabarettist und gelernte Schreiner nichts weniger als den „Aufbruch“ aus dem Tal des Jammerns, der Heimat der Nörgler und Schwarzseher.

mm

Weihnachtskonzert

Ensemble Clemente mit Barockmusik

Unterhaching – Das Ensemble Clemente spielt am Sonntag, 15. Dezember, um 19 Uhr im Kubiz ein Concerto per la festa di Natale. Zu hören sind Kostbarkeiten der Barockzeit mit Werken zum Weihnachtsfest von Albinoni, Vivaldi und Telemann. An den Instrumenten sind Peter Clemente (Violine, Mandoline), Christoph Bach-

huber (Flöte), Giorgi Gvantse-ladze (Oboe), Floris Mijnders (Violoncello), Philipp Stuben-rauch (Kontrabass) und Nicole Heartseeker am Cembalo. Die Werke, unter anderem das berühmte Mandolinenkonzert von Vivaldi, sollen den Zauber der Adventszeit spürbar werden lassen. Die Karten kosten 23, ermäßigt 20 Euro.

mm

Betthupferl im Advent

Corona war der Auslöser: Minuten der Andacht in der Vorweihnachtszeit

Putzbrunn – „Während der Corona-Zeit durfte man sich ja in Räumen nicht treffen. Da hatten wir die Idee, uns in der Vor-

weihnachtszeit mit großem Abstand zueinander im Innenhof des Kirchenzentrums zu treffen.“ Das berichtet der

evangelische Pfarrer Philipp Bäumer. Daraus entstanden ist das „Advents-Betthupferl“, das heuer zum vierten Mal von der

ökumenischen Kirchengemeinde in Putzbrunn veranstaltet wird.

15 Kinder, von sechs Monaten im Kinderwagen bis sechs Jahren, waren am Nikolaus-Abend gekommen. Um Schlag 17 Uhr vom nahegelegenen Kirchturm verstummt alle, die zuvor noch wild getobt hatten. Nach einem kurzen Gebet durfte ein Kind die nächste Kerze am Adventskranz anzünden. Dann las Rebecca Franzke das nächste Kapitel der Geschichte „Plotsch und Schussel“. „Wir haben das Buch aufgeteilt in 23 einzelne Kapitel, seit dem 1. Dezember lesen wir jeden Abend eines davon“, sagt Franzke. Ganz gebannt hörten ihr die Kinder zu. Nach fünf Minuten war das Vorlesen beendet, nun sangen alle ein Weihnachtslied. Danach ging es darum, wer an den Weihnachtsbaum einen Stern, eine Kugel oder ein Figürchen hängen darf. Dieses Mal waren Marie und Lukas dran – und dann bekam jedes Kind noch eine Süßigkeit oder Mandarine.

bb



Einen Stern oder eine Kugel dürfen die Kinder an den Baum hängen.

bb

SKODA

2.100,- €
Preisvorteil¹

Explore Tour and more

Der Škoda Scala Tour

Jetzt von mehr Extras und einem attraktiven Preisvorteil profitieren.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise und starten Sie mit dem Škoda Scala Tour in Ihr Abenteuer. Das Sondermodell Tour begeistert mit zusätzlichen serienmäßigen Highlights wie Parksensoren vorn und hinten sowie einer Rückfahrkamera und überzeugt darüber hinaus mit einem attraktiven Preisvorteil **von 2.100,- €¹**.

¹ Preisvorteil für den Škoda Scala Tour gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Škoda Auto Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell der Ausstattungslinie Selection. Der Verkaufspreis wird allein von uns festgesetzt.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

BaderMainzl GmbH & Co. KG
› Münchener Str. 20/23, 83620 Feldkirchen-Westerham
› Äußere Münchener Str. 60, 83026 Rosenheim
› Hans-Urmiller-Ring 40, 82515 Wolfratshausen

Tel. 08063-810980, www.badermainzl.de